Die Kapelle Josef Menzl — Foto: Veranstalter

Musikalische Alpen

KONZERT Kapelle Josef Menzl trat erstmals bei internationalem Musikfestival auf.

UNTERIRADING. „Bierzelt- und Biergartenmusik – kein Thema, die können wir", sagt Josef Menzl ‚Wirt und Chef der gleichnamigen Kapelle. Doch vom 12. bis 14. August stand zum ersten Mal die Teilnahme am Internationalen Musikfestival Alpentöne in Altdorf im schweizerischen Kanton Uri auf dem Programm.

Ein Erlebnis war der sonntagnachmittägliche Klangspaziergang im Reussdelta am Urnersee. Dort nahmen sich Musiker aus verschiedenen Ländern und Genres des Themas der Alpen an. Das Thema war vorgegeben. Gespielt wurden alle Genres, vom Jazz bis zur traditionellen Blasmusik. Menzl mit seinen Mannen ließ die Zwiefache, Polkas und Walzer erklingen, während andere Schubert und Bach interpretierten.

Der Anruf aus der Schweiz war überraschend. Natürlich wollte sich die Kapelle dieses Erlebnis, dort zu spielen, nicht entgehen lassen. Die Musiker kamen nicht nur aus der ganzen Schweiz, sie reisten aus allen Ländern des Alpenbogens an.

„30 Konzerte gab es an den drei Festivaltagen und wir haben am Sonntagabend als Schlussakteure auf dem Hauptplatz mit riesiger Resonanz gespielt", teilt Menzl mit. Gespielt wurde natürlich auch an den anderen Tagen. Kennengelernt habe man sich im vergangenen Jahr in München, als Menzl und seine Mannen auf der historischen Wiesn aufspielten: „Die Schweizer waren von unserer Musik begeistert." Das Festival (es findet nur alle zwei Jahre statt) sei ein Höhepunkt in seinem Musikerleben, das immerhin schon 30 Jahre umfasst.

„Viele Musiker schienen in den Alpen quasi das ganz Andere zu suchen. Sie schielten nostalgisch nach Stille, Kraft und Tiefe, oder sie zeigten sich tief bewegt von der Poesie des ‚kleinen Mannes'", schrieb die Neue Züricher Zeitung über das Festival.

→ www.alpentoene.ch/2011

WISSENSWERTES ZUM FESTIVAL

› **Altdorf:** Hauptort des Kanton Uri. Hier wurde 1899 die Klausenpassstraße eröffnet. Oberhalb des Orts befindet sich das älteste Kapuzinerkloster der Schweiz aus dem Jahr 1581. Laut Friedrich Schiller ist der Ort der Schauplatz des Apfelschusses von Wilhelm Tell.

› **Okzitanien** wird das südliche, romanisch geprägte Drittel Frankreichs genannt. Es gab nie eine politische Einheit Okzitaniens, jedoch war Okzitanisch als eigenständige Sprache, die dem Katalanischen sehr ähnlich ist, zumindest in der Vergangenheit ein starkes Bindeglied für die Bevölkerung Südfrankreichs. *(lje)*

Bauherr auf Ausr

BAUAUSSCHUSS Voranfrage und Abweichungswünsc führen zu Diskussionen. Nachbesserungen wurde bei Plänen in Auftrag geg ben.

VON DIETER WAEBER, MZ

SINZING. In der Sitzung des Bau schusses im Lehrsaal des Feuerwe rätehauses gaben Bauanträge und voranfragen Grundlage für inten Diskussionsstoff.

Architekt Karl-Heinz Heitzer s den Entwurf des Deckblatts zun bauungsplan südlich der alten Sc (Rathaus) vor. Das sei notwendi worden, so Zweitbürgermeister Renner, der die Sitzung leitete, d Landratsamt jüngst einen Baua für dieses Gebiet zurückgewiesen te. Dabei handelte es sich um e Bauwunsch in der zweiten Reihe die ursprünglich keine Bebauung gesehen sei, so Heitzer. Im Ent sind nunmehr Häuser E plus 1 einer Dachneigung von 44 Grad v sehen. Hans Ziegler (FW) bekl dass der Bauausschuss im April g dem Bauantrag die Einwilligun teilt habe, obwohl es sich um ein kanahaus handle, das nicht zum Ortskern passe.

Carport statt Stall

Probleme verursachte ein wieder vorgelegter Antrag eines Grundst eigentümers im alten Ortsteil, einen Stall abreißen und dafür e Carport errichten wollte. Der An steller kam der Auflage des Bau schusses nach, ein Satteldach z richten. Nun war das Dach dem schuss zu niedrig. Der Antrag w zwar angenommen, jedoch soll Landratsamt auf den Wunsch steileren Dachs hinweisen.